

## Softwarepflege- und Wartungsverträge

---

Der Umgang mit Gefahrstoffen ist oft gefährlicher als man annimmt. Gesundheitsschäden zeigen sich mitunter erst nach Jahren oder Jahrzehnten. Deshalb sollte man wissen, welche Stoffe z.B. Krebs erzeugen können, welche Dämpfe man nicht einatmen sollte oder welche Stoffe leicht brennbar oder explosiv sind. Sie können diese Information Stoff für Stoff sammeln oder die Daten automatisch mit einer guten Datenbank abgleichen.

Diese Problematik hat auch unser Gesetzgeber erkannt und eine Vielzahl von Verordnungen, Richtlinien und Empfehlungen erlassen, um einen möglichst sicheren Umgang mit Gefahrstoffen zu erreichen.

Da sowohl die technischen Möglichkeiten als auch das Wissen und die Erkenntnisse täglich zunehmen, werden die gesetzlichen Vorgaben regelmäßig aktualisiert und erweitert.

Wenn Sie Ihre Gefahrstoffsoftware aktuell halten möchten und sicherstellen wollen, dass Sie gesetzeskonform und mit aktuellen Stoffdaten arbeiten, sollten Sie einen Softwarepflegevertrag oder einen Wartungsvertrag abschließen.

### Softwarepflegevertrag

---

Bei einem Softwarepflegevertrag passen wir Ihre **Gefahrstoffsoftware** regelmäßig an geänderte und neue Verordnungen, Richtlinien und Empfehlungen an. Neben den gesetzlichen Vorgaben, wie der Gefahrstoffverordnung oder den TRGS Richtlinien, berücksichtigen wir auch Empfehlungen der BAUA oder von Berufsgenossenschaften. Kundenspezifische Programmanpassungen und bereits eingepflegten Stoffdaten werden bei dem Update automatisch übernommen.

Ein Softwarepflegevertrag wird jeweils für ein Jahr geschlossen und kann beliebig oft um ein weiteres Jahr verlängert werden. Die Updatelieferung erfolgt in der Regel zum Ende der jährlichen Vertragslaufzeit oder nach Bedarf. Während der Vertragslaufzeit bieten wir kostenlosen Telefonsupport. Die Lieferung der Software erfolgt auf CD oder über unseren ftp-Server, die Installation des Updates erfolgt kundenseitig. Im Bedarfsfall unterstützen wir Sie telefonisch oder mittels TeamViewer.

Datenwartungen und Datenaktualisierungen sind nicht Bestandteil des Softwarepflegevertrages und müssen separat beauftragt werden.

## Wartungsvertrag

---

Der Wartungsvertrag beinhaltet wie der Softwarepflegevertrag eine jährliche Anpassung der **Gefahrstoffsoftware** an neue und geänderte gesetzliche Verordnungen und Richtlinien sowie Empfehlungen von staatlichen Organisationen und Verbänden. Neben den offiziellen Vorgaben wie der Gefahrstoffverordnung oder den TRGS Richtlinien berücksichtigen wir auch Empfehlungen der BAUA oder von Berufsgenossenschaften. Kundenspezifische Programmanpassungen und bereits eingepflegten Stoffdaten werden bei dem Update automatisch übernommen.

## Stoffdatenwartung

---

Zusätzlich zum Update der Auswertesoftware werden beim Wartungsvertrag auch die **Stoffdaten gewartet**. Wir prüfen die Daten auf Konsistenz, entfernen Leerstellen und löschen bzw. archivieren nicht mehr benötigte Daten wie z.B. nicht mehr vorhandene Lagerbestände oder alte Protokolldateien. Die Daten werden zusätzlich komprimiert und zugriffsoptimiert.

Auch der Wartungsvertrag wird jeweils für ein Jahr geschlossen und kann beliebig oft um ein weiteres Jahr verlängert werden. Die Updatelieferung erfolgt in der Regel zum Ende der jährlichen Vertragslaufzeit oder nach Bedarf. Während der Vertragslaufzeit bieten wir kostenlosen Telefonsupport und kostenfreie Ersatzlieferung der Gefahrstoffsoftware bei Notfällen. Die Lieferung der Software erfolgt auf CD oder über unseren ftp-Server. Die Stoffdatenwartung erfolgt über unseren ftp-Server.

Einen Vor-Ort-Service bieten wir optional an.

## Stoffdatenprüfung und automatische Aktualisierung

---

**Gefahrstoffdaten zu pflegen und zu aktualisieren ist mühsam und zeitintensiv. Mit unserer Toxolution-Gefahrstoffdatenbank können Sie hunderte und tausende von Stoffdaten in wenigen Minuten prüfen und automatisch aktualisieren.**

Die aktuelle Toxolution Datenbank beinhaltet die Daten von ca. 50000 Stoffen. Die Stoffdaten werden regelmäßig aktualisiert und z.B. mit der TRGS 900 (AGWs) abgeglichen.

Der Abgleich mit den Stoffdaten des Kunden erfolgt über den Namen und CAS-Nummer. Mischungen und Zubereitungen sind in der Toxolution Gefahrstoffdatenbank nicht enthalten. Bei Mischungen und Zubereitungen erfolgt der Abgleich über die Inhaltsstoffe. Ändert sich die

Einstufung eines Inhaltsstoffes werden die entsprechenden Mischungen und Zubereitungen markiert. Die Aktualisierung muss dann manuell über das SDB erfolgen.

Beim Abgleich der kundenspezifischen Stoffdaten werden die Gefahrenmerkmale (Piktogramme, H- und P-Sätze, etc.), biologische Daten (LD50, etc.) sowie wichtige physikalische Daten (Siedepunkt, Flammpunkt, etc.) sowie Grenzwerte (AGW) geprüft und aktualisiert.

### **Übersicht Softwarepflege- und Wartungsverträge**

	Softwarepflege- vertrag	Wartungs- vertrag
Jährliche Anpassung der Gefahrstoffsoftware an neue Verordnungen, Richtlinien und Empfehlungen	●	●
Zwischenupdates bei Gesetzesänderungen deren In-Kraft-Treten vor dem geplanten Updatedatum liegt	●	●
Übernahme kundenspezifischer Anpassungen und bestehender Stoffdaten	●	●
Stoffdatenwartung und Optimierung	○	●
Altdatenbereinigung	-	●
Stoffdatenprüfung und automatische Aktualisierung	○	○
Kostenloser Telefonsupport	●	●
Notfallunterstützung	○	●
Sicherstellung des Sourcecodes	○	●
Vertrag beliebig oft (jährlich) verlängerbar	●	●
Update und Datenübertragung mittels CD und /oder ftp-Server	●	●
Vor-Ort-Service	-	○



● = Im Preis enthalten, ○ = Optional, - nicht enthalten

**Toxolution GmbH & Co. KG**  
**Bruchstrasse 54a**  
**67098 Bad Dürkheim**

**Tel.: 06322 / 9456-11**  
**Fax: 06322 /9456-29**  
**[www.toxolution.de](http://www.toxolution.de)**